

Reinigungs- und Pflegeanleitung LOOSE-LAY

1. Allgemeine Hinweise

Bei den PROJECT FLOORS Designbodenbelägen handelt es sich um Produkte, die bereits mit einer werkseitig aufgetragenen PU-Beschichtung ausgestattet sind. Um langfristig ein optimales Erscheinungsbild sowie eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, ist eine regelmäßige Reinigung notwendig. Diese richtet sich nach Frequentierung und Einsatzbereich sowie der Farbwahl und Oberflächenprägung des Dekors. Eine Veredelung der Nutzschiene mittels eines 2K-PU Siegelsystems ist auf Wunsch möglich. In besonderen Objektsituationen ist eine zusätzliche Beschichtung sinnvoll (siehe Punkt „Wichtige Informationen“).

2. Vorbeugende Maßnahmen

Um den Belag vor mechanischen Beschädigungen durch den Schmutzeintrag von Wasser, Sand o.ä. zu schützen, empfiehlt es sich, geeignete Sauberlaufzonen einzurichten. Während der Bauphase ist es erforderlich, den Belag gegen mechanische Beschädigung durch andere Gewerke zu schützen.

3. Bauschlussreinigung

Nach Fertigstellung der Fläche ist eine Bauschlussreinigung notwendig, um vorhandenen Bauschmutz vollständig zu entfernen. Sie ist nicht gleichzusetzen mit einer Grundreinigung (siehe Punkt 6). Nach vollendeter Verlegung ist der Bodenbelag mit PU-Reiniger (nicht Grundreiniger), verdünnt mit Wasser (1:10) zu reinigen. Der Schmutz muss vollständig aufgenommen und der Boden anschließend mit klarem Wasser neutralisiert werden. Da eine LOOSE-LAY Fläche kein wasserdichtes System darstellt, ist auf die aufgetragenen Wasser- und Reinigungsmittelmengen zu achten. Insbesondere bei feuchtigkeitsempfindlichen Unterböden können dadurch Schäden verursacht werden. Daher empfehlen wir das sogenannte „nebelfeuchte Wischverfahren“ mittels eines geeigneten Wischmops. Ebenso ist ein Aufsprühen des Reinigers mittels Pumpflasche (z.B. mit dem Spray-Mop Set von Dr. Schutz) empfehlenswert. Die Bauschlussreinigung dient nicht als vorbereitende Maßnahme, um anschließend eine Einpflege (siehe Punkt 4) durchzuführen! Hierzu ist eine Grundreinigung (siehe Punkt 6) erforderlich.

4. Einpflege

Aufgrund der bereits vorhandenen Oberflächenvergütung ist eine Ersteinpflege nicht zwingend erforderlich. Je nach Einsatzbereich und der zu erwartenden Frequentierung kann auf Wunsch ein hochwertiges PU-Siegelsystem appliziert werden. Hierbei erhält der Bodenbelag einen zusätzlichen Schutz vor mechanischen Einflüssen des täglichen Gebrauchs. Gerne beraten wir Sie auch individuell je nach Einsatzbereich – bitte sprechen Sie uns an!

5. Laufende Reinigung und Unterhaltspflege

Unter der laufenden Unterhaltsreinigung versteht man eine manuelle Reinigung, welche unter Einsatz üblicher Wischgeräte durchgeführt wird. Zuerst wird der Grobschmutz mittels Besen bzw. Staubsauger entfernt. Anschließend wird die Fläche mit dem PU-Reiniger nebelfeucht entsprechend der Gebrauchsanweisung gewischt. Auch hier empfiehlt sich das Spray-Mop Set von Dr. Schutz. Für zusätzlichen Schutz vor Verstrichungen und Kratzer durch bewegliche Möbelstücke sind nachträglich angebrachte Filzgleiter vorausgesetzt. Bürostühle müssen für den Einsatz auf PROJECT FLOORS Bodenbelägen mit weichen Rollen Typ W nach DIN 68131 ausgestattet sein.

6. Grundreinigung

Je nach Verschmutzungsgrad kann der Fußboden in größeren Zeitabständen mit dem Grundreiniger R (Dr. Schutz) verdünnt gemäß Herstellerangaben gereinigt werden. Nach vollständiger Aufnahme des Schmutzes wird der Belag mit klarem, warmem Wasser neutralisiert, bis alle Schmutz- und Reinigungsreste vollständig beseitigt sind. Anschließend kann auf Wunsch eine Einpflege (siehe Punkt 4) vorgenommen werden. Da eine LOOSE-LAY Fläche kein wasserdichtes System darstellt, ist auf die aufgetragenen Wasser- und Reinigungsmittelmengen zu achten. Insbesondere bei feuchtigkeitsempfindlichen Unterböden könnte durch eine zu hohe Feuchtigkeitsbeaufschlagung Schaden verursacht werden.

Sollten Pflegeprodukte anderer Hersteller eingesetzt werden, so ist dies mit den jeweiligen Pflegemittelherstellern abzustimmen. Sollten Sie noch weitere Fragen zur richtigen Reinigung und Pflege von Bodenbelägen haben, wenden Sie sich bitte an den Beratungsdienst von Dr. Schutz, Bonn Tel.: +49 228 95352 0, Fax: +49 228 95352 28.

Durch Weitergabe dieser Reinigungs- und Pflegeanleitung erfüllt der Bodenleger seine Pflicht gemäß DIN 18365. Die jeweils aktuellsten Informationen zu Reinigung und Pflege finden Sie auf www.project-floors.com.

7. Wichtige Informationen

Ladenlokale, Laufzonen

In Zonen mit zu erwartender erhöhter Frequentierung empfehlen wir vor der ersten Nutzung ein geeignetes PU Siegelsystem aufzubringen.

Friseursalons, Autohäuser:

Es wird das fleck- und farbstoffresistente PU-Siegelsystem „Anti-Color“ von Dr. Schutz empfohlen, um Verfärbungen sowie Weichmacherwanderungen entgegen zu wirken.

Gesundheitswesen:

In allen Bereichen, in denen Hand- und Flächendesinfektionsmittel zum Einsatz kommen, empfehlen wir den Einsatz des PU-Siegelsystems. Hiermit erhält der Belag einen optimalen Langzeitschutz und beugt der eventuellen Verfärbung durch die Desinfektionsmittel vor.

Werterhaltung:

PROJECT FLOORS Beläge können generell jederzeit mit dem PU-Siegelsystem nachveredelt/aufgefrischt werden, wenn durch mechanische Beanspruchung Gebrauchsspuren vorhanden sind, die mittels täglicher Pflege nicht mehr zu beseitigen sind.

Für zusätzlichen Schutz vor Verstrichungen und Kratzer durch bewegliche Möbelstücke sind nachträglich angebrachte Filzgleiter vorausgesetzt. Bürostühle müssen für den Einsatz auf PROJECT FLOORS Bodenbelägen mit weichen Doppel-Lenkrollen Typ W (weich) nach DIN 68131 ausgestattet sein.

(Stand 01.10.2015)